

Kosten trägt die Stadt

VA: Ganztagsangebot in der Grundschule soll kommen

In der Bergstadt wird es ab dem Schuljahr 2008 an der Grundschule ein Ganztagsangebot geben. Fachausschuss und Verwaltungsausschuss stimmten diesen Plänen jetzt zu.

Obernkirchen. Der Schulausschuss war sich grundsätzlich schnell über den Willen zur Einrichtung eines Ganztagsangebotes einig. Die Kosten für Personal (auch pädagogisches Personal) und die Einrichtung sollten grundsätzlich von der Stadt Obernkirchen übernommen werden. In diesem Zusammenhang wurde von Schulleiter Claus-Dieter Gnad die „tendenzielle Möglichkeit“ bestätigt, eine Beschulung inklusive Ganztagsangebot auf der Grundlage der ersten Bedarfsumfrage – rund 80 Kinder haben Interesse an dem Angebot angemeldet – im Schulkomplex der Grundschule anbieten zu können. Bei einer spontanen Umsetzung des Angebotes Mitte kommenden Jahres muss jedoch zur Vermeidung von Klassendoppelnutzungen der Gebäudekomplex der nahen Hausmeisterwohnung genutzt werden. Einstimmig wurde folgender Beschluss gefasst: Die Einrichtung eines freiwilligen Ganztagsangebotes an der Grundschule Obernkirchen ist erklärtes Ziel der Stadt Obernkirchen. Ein entsprechendes Konzept nebst Kostenkalkulation sind von der Arbeitsgruppe Schule zu erarbeiten. Bei der Konzeption ist die Hausmeisterwohnung mit einzubeziehen, die dann nicht mehr für eine eventuelle U 3-Betreuung zur Verfügung stehen würde. Die Stadt Obernkirchen wird die Kosten für einen Teil des qualifizierten Fachpersonals übernehmen. rnk